Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie mich bei diesem Projekt mit Rat und Tat unterstützen können.

Einfach eine kurze mail an **frank.winkler1960@gmx.de**

Vielen herzlichen Dank

**-Klein-**

**Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**5. April 1936**

**Klein** war als Pfarrer in der evangelischen Gemeinde Gummersbach tätig

**19. April 1936**

Am Sonntag um 10 Uhr findet in der **evangelische Kirche** Gummersbach der von Pfarrer **Klein** gehaltene Gottesdienst statt

**Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (Unbekannt)

**26. April 1936**

*Am Sonntag waren mehrere Volksgenossen aus dem Lieberhäuser und Wiedenester Gemeindeteil der Einladung zur Wahl des Vorsitzenden der SGV-Abteilung Lieberhausen gefolgt.*

*Nach erfolgter Wahl des Amtsobersekretärs* ***Klein*** *zum Abteilungsführer berief letzterer den Bahnhofmeister i. R. Karl Schuh in Wiedenest zum stellvertretenden Abteilungsführer.*

*Es gehören weiterhin zum Vorstand: Gemeinderentmeister Hillenbach als Schriftführer und Polizeihauptwachtmeister Langwost als Kassenwart. Als Beisitzer im Vorstand wurden weiter die Herren Fabrikant Otto Rath, Diplomingenieur Max Rath, Kaufmann Wilhelm Bisterfeld und Gastwirt Hermann Kohl berufen.*

[…]

**Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**17. Mai 1936**

*Am Sonntag fand eine Gelände- und Orientierungsfahrt der Motorbrigade Niederrhein des NSKK statt. Bei dieser Fahrt, an der außer dem NSKK, auch Mannschaften der Wehrmacht, Polizei, sowie SA und SS teilnahmen, waren 20 Kontrollpunkte in dem Gebiet zwischen Rhein, Ruhr und Sieg anzufahren. Die Punkte, die nur anhand der Karte festgestellt werden konnten, lagen zum größten Teil in sehr schwierigem, unwegsamem Gelände, so daß an Fahrzeugen und Mannschaften die höchsten Anforderungen gestellt wurden.*

*Vom NSKK-Sturm 25/M71 (Gummersbach) nahmen vier Wagen an der Fahrt teil: Es starteten Scharführer Busch (Audi), Rottenführer* ***Klein*** *(Ford), Rottenführer Zimmermann (Opel Olympia) und der NSKK-Mann Schmittseifer (Adler). Mit den Beifahrern Oberscharführer Bürger, Oberscharführer Hollmann, Scharführer Maiwurm und Rottenführer Sickerling.*

*Sämtliche vier Wagen konnten die silberne Medaille erringen, was in Anbetracht der äußerst schwierigen Fahrt einen schönen Erfolg für den hiesigen Sturm bedeutet.*

**Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**12. Mai 1944**

*Unter den vielen Ehrungen unseres oberbergischen Ritterkreuzträgers Oberfeldwebel* ***Klein****, des ersten Ritterkreuzträgers aus dem Unteroffiziersmannschaftsstande im Kreise, ist noch hervorzuheben, ein gelungenes Dorfgemeinschaftsfest, das die Ortschaft* ***Strombach*** *für ihre tapferen Einwohner bei Schürfeld veranstaltete.*

[…]

*Man darf sagen, daß die Ehrung des tapferen Sohnes dem Orte Strombach in jeder Weise gelungen ist*

**Adolf Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**18. November 1949**

*Das Standesamt Morsbach beurkundete am 8. November die Geburt der Sohn Wilhelm der Eheleute* ***Adolf Klein*** *und Wilhelmine Klein, wohnhaft in* ***Erblingen***.

**Alb. Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**17. Juni 1944**

*Das unerbittliche Schicksal nahm auch mir meinen herzensguten, über alles geliebten Mann, den treusorgenden, besten Vater seiner beiden Kinder, unseren innigst geliebten Sohn, unseren sonnigen Bruder* […]

*Hermann Klein*

*Obergefreiter in einem Pionier-Bataillon*

*Er fiel am 11. April 1944 bei den schweren Kämpfen im Osten im Alter von 35 Jahren.*

*in stiller Trauer:*

*Frau Witwe Liese Klein, geborene Fink und Kinder Marianne Klein und Ursula Klein*

*Familie H. Kurz, Peter Fink und* ***Alb. Klein***

*Hunstig, Dieringhausen und Bünghausen im Juni 1944*

**Amalia Klein**

Geboren am 19. Januar 1851

Gestorben am (unbekannt)

**28. Januar 1851**

*Nachweisung der in der Woche vom 18. bis 25. Januar 1851 incl. vorgekommenen Geburten, Sterbefälle und Heirathen*

*Bürgermeisterei Neustadt:*

*Geburten: Am 19. Januar* ***Amalia****, Tochter von Gottlieb Klein zu* ***Piene***

**Amalie Klein**

Geboren am (unbekannt) als Amalie Kriegskorte

Gestorben am (unbekannt)

**8. Januar 1851**

*Nachweisung der in der Woche vom 29. Dezember bis 4. Januar 1851 vorgenommenen Geburten, Sterbefälle und Heiraten*

*Bürgermeisterei Gummersbach:*

*Geburten. Am 30. Dezember Eduard, Sohn von Wilhelm Leopold Klein, Schuhmachermeister und* ***Amalie Klein****, geborene Kriegeskorte in* ***Gummersbach***

**Arthur Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**30. Oktober 1949**

*Am 6. Spieltag der 3. Kreisklasse Oberberg, Gruppe Bröl gewinnt die Spielvereinigung Holpe-Steimelhagen auf heimischen Platz gegen den* ***TuS Eckenhagen*** *knapp mit 2:1.*

*Einen 2:1-Erfolg gab es in Holpe-Steimelhagen, wo ein harter, aber fairer Kampf gezeigt und knapp von den Platzherren gewonnen wurde, die damit zum zweiten Tabellenplatz aufrücken. Trotzdem sie diesmal ein wenig müde im Schießen, aber schlagsicher in der Verteidigung waren.*

*Der Halblinke Willi Hoch schoß die beiden Holper Tore.*

*Für das weiterhin punktlose Eckenhagen erzielte Mittelstürmer* ***Arthur Klein*** *den Ehrentreffer.*

**August Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**26. März 1923**

*Nachdem die Maul- und Klauenseuche unter den Viehbeständen des Wilhelm Zielenbach in Wildberg und des* ***August Klein*** *in* ***Springe*** *amtsärztlich festgestellt worden ist, wird hiermit zum Schutz gegen die Seuche aufgrund der §§ 18 ff des Viehseuchengesetzes* […]

*Waldbröl, den 26. März 1923 – Der Landrat Eichhorn*

**Carl Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**22. Januar 1851**

*Nachweisung der in der Woche vom 11. bis 18. Januar 1851 incl. vorgekommenen Geburten, Sterbefälle und Heirathen*

*Bürgermeisterei Wiehl:*

*Geburten: Am 12. Januar Caroline, Tochter von* ***Carl Klein****, Landbriefträger und Anna Elisabeth Klein, wohnhaft in* ***Wiehl***

**Caroline Klein**

Geboren am 31. Dezember 1850

Gestorben am (unbekannt)

**11. Januar 1851**

*Nachweisung der vom 1. bis 8. Januar incl. Vorgekommenen Geburten, Sterbefälle und Heirathen*

*Bürgermeisterei Wiehl*

*Geburten: Am 31. Dezember von* ***Caroline****, Tochter des Tochter des Ackerers Christian Klein und Frau Wilhelmine Klein, geborene Breidenbach, wohnhaft in* ***Remperg***

**Caroline Klein**

Geboren am 12. Januar 1851

Gestorben am (unbekannt)

**22. Januar 1851**

*Nachweisung der in der Woche vom 11. bis 18. Januar 1851 incl. vorgekommenen Geburten, Sterbefälle und Heirathen*

*Bürgermeisterei Wiehl:*

*Geburten: Am 12. Januar* ***Caroline****, Tochter von Carl Klein, Landbriefträger und Anna Elisabeth Klein, wohnhaft in* ***Wiehl***

**Caroline Klein**

Geboren am 11. Januar 1851

Gestorben am (unbekannt)

**11. Januar 1851**

*Nachweisung der vom 1. bis 8. Januar incl. Vorgekommenen Geburten, Sterbefälle und Heirathen*

*Bürgermeisterei Drabenderhöhe*

*Geburten: Am 11. Januar,* ***Caroline****, Tochter des Ackerers Johann Christian Klein und der Lisette Klein, geborene Haas, wohnhaft in* ***Willerscheid***

**Chr. Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**6. April 1923**

*Auf dem nationalen Wettgehen über 25 Kilometer rund um Bonn am 2. Ostertag gingen vom hiesigen* ***Turn Verein Eckenhagen*** *als Sieger hervor:*

*In der B-Klasse*

*-Paul Köhler 1. Preis*

*-****Chr. Klein jr.*** *8. Preis*

*In der C-Klasse*

*-Bernhard Mauster 1. Preis*

*In der D-Klasse*

*-Robert Klein 1. Preis*

**22. Mai 1923**

*Zu Beginn der Leichtathletik-Saison wagte es der Turnverein Eckenhagen sich an dem internationalen 25 Kilometer Gehen und Laufen des B.A.C. „Quer durch Berlin“ zu beteiligen. Meldungen aus Finnland, Dänemark, Österreich, Italien, Schweiz und Holland, insgesamt 400 Meldungen lagen vor.*

*Am 28. April fuhren die beiden Vertreter des Vereins nach der Reichshauptstadt*.

[…]

*Die Ergebnisse sind folgende:*

*-25 km Gehen F-Klasse – Paul Köhler 6. Sieg*

*-25 km Laufen:* ***Chr. Klein*** *16. Sieg*

*Köhler konnte als Dritter und Klein als Fünfter das Ziel erreichen; Westdeutschland war in Berlin mit 44 Mann vertreten*.

**Christian Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**11. Januar 1851**

*Nachweisung der vom 1. bis 8. Januar incl. Vorgekommenen Geburten, Sterbefälle und Heirathen*

*Bürgermeisterei Wiehl*

*Geburten: Am 31. Dezember von Caroline, Tochter des Tochter des Ackerers* ***Christian Klein*** *und Frau Wilhelmine Klein, geborene Breidenbach, wohnhaft in* ***Remperg***

**Christian Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1914**

**Christian Klein** war Mitglied im **TV Eckenhagen**

**Christian Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am 22. Juni 1936

**Juni 1936**

Der 85-jährige **Christian Klein** wohnte in **Bielstein-Kierberg**

**Christian Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Sommer 1946**

Josef Zöller legte sein Amt als 1. Vorsitzender des **TuS Eckenhagen** nieder, zum Nachfolger wurde Paul Müller gewählt.

Ihm zur Seite im Vorstand standen Wilhelm Dankert, Fritz Hombach, Friedrich Schöler, Wilhelm Vogt und **Christian Klein**

**Christoph Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**16. September 1988**

Am heutigen Abend trat der Bundesligist 1. FC Köln zu einem Freundschaftsspiel gegen den A-Kreisligisten **TuS Wiehl** an, und löste damit den Hauptgewinn des TuS Wiehl ein, der für seine vorbildliche Jugendarbeit den erstmals ausgeschriebenen Daimon-Cup bekommen hat.

Das Gastspiel der Kölner Geißböcke, die bis auf die drei Olympia-Fahrer Thomas Häßler, Olaf Janßen und Armin Görtz und die leicht angeschlagenen Paul Steiner und Jürgen Kohler in Wiehl antraten, lockte trotz der widrigen Witterungsverhältnisse rund 1800 Fußballfans in das Wiehler Stadion.

Diese erlebten zwar eine 0:7 Niederlage, konnten sich aber dennoch an dem engagierten Auftreten der Amateure erfreuen. Dank einer guten Abwehrleistung konnten sie dabei eine zweistellige Niederlage verhindern. Dabei hatte es für die Schützlinge von TuS-Trainer Norbert Teipel zunächst nach einem Debakel ausgesehen.

Als die Wiehler mit den Gedanken noch gar nicht richtig auf dem glitschigen Rasen waren, hatte der Däne Fleming Povlsen den ersten Angriff der Kölner erfolgreich mit dem 1:0 abgeschlossen.

Dann aber dauerte es bis zur 25. Minute, ehe Stefan Engels mit einem raffinierten Heber unerreichbar für Frank Winkler das 2:0 markierte.

Den 3:0-Pausenstand markierte Bundesliga-Torschützenkönig Thomas Allofs auf schönes Zuspiel von Pierre Littbarski.

Nach dem Seitenwechsel standen die Wiehler weiter unter starken Druck, aber die Abwehr um Libero Frank Jost und Torwart Frank Winkler, er wurde in der 68. Minute mit großem Beifall durch Michael Fuchs abgelöst, wehrte sich dennoch gut.

Dabei gelang es den Gastgebern sogar einige Male, das Gehäuse von Nationaltorhüter Bodo Illgner in Gefahr zu bringen.

Die weiteren Tore für die Kölner erzielten; 4:0 Günter Schlipper (57.), 5:0 Frank Greiner (75.), 6:0 Pierre Littbarski (77.), 7:0 Frank Greiner (80.).

Kölns Trainer Christoph Daum meinte nach dem Spiel augenzwinkernd, seine Elf habe trotz des „*schweren Spiels auf ein Trainingslager verzichtet*.“

Für seinen Wiehler Kollegen Norbert Teipel war das Ergebnis zweitrangig: „*Für meine Jungs war das Spiel ein Riesenerlebnis, auf das wir uns lange gefreut haben. In läuferischer und taktischer Hinsicht sei es eine tolle Lehrstunde für den TuS Wiehl gewesen*.“

TuS Wiehl:

Frank Winkler [ab 68. Michael Fuchs] – Eckhard Wirths [ab 46. Taufenbach], Frank Jost, Ralf Tetzlaff [ab 60. Dirk Telgheider], Michael Theis, Frank Sievers [ab 80. Maren Brekalo], Jörg Wendt [ab 80. Jörg Tetzlaff], Andreas Harnisch, Holger Neuburg [ab 46. Torsten Schiergens], Michael Ranke, **Christoph Klein** [ab 46. Udo Krohm]

[Trainer: Norbert Teipel]

**Daniel Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**14. August 1923**

*Am Dienstagabend 10 Uhr verschied nach langem schwerem Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater* […]

***Daniel Klein***

*im Alter von 72 Jahren*

*um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen*

***Eichholz****, den 14. August 1923*

**Eberhard Klein**

Geboren am (Unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**21. Juni 1936**

*7.500 Jungen und Mädchen sind am vergangenen Wochenende in unserer oberbergischen Heimat zu den Wettkämpfen des Deutschen Jugendfestes angetreten*.

[…]

*Die Ergebnisse der Wettkämpfe zeigen deutlich den großen Fortschritt, der durch die Breitenarbeit des HJ-Sportes im letzten Jahre erzielt werden konnte.*

***Gummersbach****, die besten Sieger*

*1.Willi Grote (Jungenschaft 1/II) 280 Punkte*

*2. Hans Gert Mester (Jungenschaft 1/II) 246 Punkte*

*3.* ***Eberhard Klein*** *(Jungenschaft 1/II) 245 Punkte*

**Eduard Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**8. Januar 1851**

*Nachweisung der in der Woche vom 29. Dezember bis 4. Januar 1851 vorgenommenen Geburten, Sterbefälle und Heiraten*

*Bürgermeisterei Gummersbach:*

*Geburten. Am 30. Dezember* ***Eduard****, Sohn von Wilhelm Leopold Klein, Schuhmachermeister und Amalie Klein, geborene Kriegskorte in* ***Gummersbach***

**Anna Elisabeth Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**22. Januar 1851**

*Nachweisung der in der Woche vom 11. bis 18. Januar 1851 incl. vorgekommenen Geburten, Sterbefälle und Heirathen*

*Bürgermeisterei Wiehl:*

*Geburten: Am 12. Januar Caroline, Tochter von Carl Klein, Landbriefträger und* ***Anna Elisabeth Klein****, wohnhaft in* ***Wiehl***

**Emil Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am 3. Juni 1936 in Bergneustadt

**Mai 1936**

Der 65-jährige **Emil Klein** war verheiratet mit Frau Marta Klein, geborene Schmidt, wohnhaft in **Wiehl**

**2. Juni 1936**

*In* ***Wiehl*** *ereignete sich am frühen Dienstagmorgen ein bedauerlicher Unfall, der drei Schwerverletzte forderte.*

*Ein Motorradfahrer, mit seiner Mutter auf dem Sozius, fuhr in Richtung Wiehl-Alperbrück. Plötzlich bog von der Einfahrt zur Sparkasse ein zur Dorfmitte fahrender Radfahrer ein, der von dem Motorrad erfaßt wurde.*

*Die drei Personen wurden ungefähr noch zehn Meter mitgeschleift, bis sie alle schwerverletzt liegen blieben.*

*Eine Überführung in das Krankenhaus war notwendig*

**3. Juni 1936**

*Der bei dem gestrigen Verkehrsunfall in Wiehl verletzte Radfahrer* ***Emil Klein*** *ist in der Nacht zum Mittwoch im Krankenhaus in* ***Bergneustadt*** *seinen Verletzungen erlegen*.

**Emil Oskar Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am 27. Juli 1923

**28. Juli 1923**

*Nach Gottes unerforschlichem Ratschluß starb gestern Abend 11.15 Uhr an den Folgen einer Blutvergiftung mein innigst geliebter Gatte, der treusorgende Vater unserer Kinder* […]

*der Gärtner, Herr* ***Emil Oskar Klein***

*aus Morsbach im Alter von 34 Jahren*

*mit der Bitte um stille Teilnahme die trauernden Hinterbliebenen*

***Morsbach****, den 28. Juli 1923*

**Emilie Klein**

Geboren am (unbekannt) als Emilie Weber

Gestorben am (unbekannt)

**25. Mai 1936**

Frau **Emilie Klein**, geborene Weber wurde in der Todesanzeige von Mathilde Weber als nahe Verwandte aufgeführt

**Emilie Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**24. Mai 1944**

*Dunkelblaue Knabenkappe verloren am Montag, dem 23. Mai (Kriegerwaise) auf dem Weg von Buchen nach Brüchermühle.*

*Abzugeben bei* ***Emilie Klein****,* ***Brüchermühle***

**Emily Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**30. April 2023**

Am 16. Spieltag der Hallenhandball Verbandsliga Mittelrhein erreichte die **Frauenmannschaft der CVJM Oberwiehl** bei der 2. Mannschaft des Polizei SV Köln ein 26:26 unentschieden, Halbzeitstand 17:10 für den PSV

Nach Schwierigkeiten zu Beginn gelang es den Oberwiehlerinnen, einen Punkt mit ins Oberbergische zu nehmen. Bis zur Pause waren sie deutlich ins Hintertreffen geraten.

„*Das Spiel war zerfahren. Die Schiedsrichter haben so gepfiffen, als ob wir ohne Berührungen spielen. Wir haben dann nicht die Ruhe bewahrt*“, erklärte Trainer Ralf Kern, dessen Team nach dem Gang in die Kabine Oberwasser bekam.

Beim Stand von 25:26 und zehn Sekunden auf der Uhr starteten die Kölnerinnen einen letzten Angriff und trafen von halblinks ins Tor.

„*Die Einstellung war sehr gut nach der Halbzeit. Mit dem Punkt bin ich zufrieden*“, so Kern trotz des späten Ausgleichs für die Gastgeberinnen.

Torschützen:

Jana Kessmann (6/3), Tamara Terwedow (5/1), Thea König (4/1), Sarah Johanns (3), **Emily Klein** (3), Pauline Durben (2), Lea Füchtey (2), Maya Lukas (1).

**Emma Klein**

Geboren am (unbekannt) als Emma Pack

Gestorben am 5. Dezember 1944

**6. Dezember 1933**

*Gestern Nachmittag entschlief sanft und Gott ergeben unsere herzensgute, treusorgende Mutter, Schwiegermutter, Großmutter* [...]

*Frau* ***Emma Klein****, geborene Pack*

*im Alter von 63 Jahren*

*in tiefer Trauer:*

*Familie August Klein*

***Pettseifen****, den 6.12.33*

**Emma Klein**

Geboren am (unbekannt) als Emma Hüschemenger

Gestorben am (unbekannt)

**2. Juni 1936**

*In der Entschuldungssache der Eheleute Ernst Klein und* ***Emma Klein****, geborene Hüschemenger in* ***Scheidt*** *bei Drabenderhöhe ist nach Bestätigung des Vergleichsvorschlags das Zwangsvergleichsverfahren aufgehoben worden.*

**Emma Klein**

Geboren am (unbekannt) als Emma Klein

Gestorben am 4. April 1944

**April 1944**

Die 85-jährige **Emma Klein**, geborene Klein wohnte in **Erbland**

**Emma Klein**

Geboren am (unbekannt) als Emma Hölzemann

Gestorben am (unbekannt)

Frau **Emma Klein**, geborene Hölzemann war verheiratet mit Wilhelm Klein

**3. Juni 1944**

*Am 19. April 1944 ist mein treuer, stets in Liebe um mich besorgter einziger Sohn, mein herzensguter Bruder* […]

*Herbert Klein*

*Unteroffizier in einem Grenadier-Regiment*

*im Alter von 24 Jahren in soldatischer Pflichterfüllung am Finnischen Meerbusen im Osten gestorben.*

*In tiefer Trauer:*

*Witwe* ***Emma Klein****, geboren Hölzemann; Marta Köchl; Max Köchl, dient zurzeit als Oberfeldwebel bei Luftwaffe; Hans-Günther Köchl u. Dorothea Köchl; August Hölzemann sen. und Anverwandte*

*Waldbröl, Vennstraße 32, Heienbach im Mai 1944*

**Emma Klein**

Geboren am (unbekannt) als Emma Born

Gestorben im Jahre 1949

**November 1949**

Frau **Emma Klein**, geborene Born war verheiratet mit Herrn Hugo Klein, wohnhaft in **Börnhausen** bei Bielstein

**14. November 1949**

*Das Standesamt Bielstein beurkundete in der Zeit vom 5. Oktober bis 5. November:*

*Sterbefälle: Frau* ***Emma Klein****, geborene Born, wohnhaft in* ***Börnhausen*** *bei Bielstein, 45 Jahre alt*

**Erna Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**14. Juni 1944**

*Goldenes Gliederarmband am 11.6.44 von Elsenroth, Jägerhof bis kurz vor Marienberghausen nach Hasenberg, Gerhardsiefen, Elsenroth verloren.*

*Abzugeben gegen Belohnung bei Frau* ***Erna Klein****,* ***Elsenroth***

**Ernst Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**2. Juni 1936**

*In der Entschuldungssache der Eheleute* ***Ernst Klein*** *und Emma Klein, geborene Hüschemenger in* ***Scheidt*** *bei Drabenderhöhe ist nach Bestätigung des Vergleichsvorschlags das Zwangsvergleichsverfahren aufgehoben worden.*

**Erwin Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**25. Mai 1936**

**Erwin Klein** wurde in der Todesanzeige von Mathilde Weber als naher Verwandter aufgeführt

**Eugen Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**7. Mai 1944**

*Unsagbares Herzeleid brachte uns die schmerzliche Nachricht, daß unser unvergeßlicher, jüngster Sohn, unser guter Bruder* […]

*Heinfried Dickehut*

*Gefreiter in einem Grenadier Regiment*

*Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse, des Infanterie-Sturmabzeichens und des Verwundetenabzeichens*

*im blühenden Alter von 20 Jahren an den Folgen seiner schweren Verwundung, die er am 27. Februar im Osten erlitt, am 24. März gestorben ist.*

*Im tiefen Schmerz: Friedrich Dickehut und Frau Emma Dickehut, geborene Wege; Familie Heinz Dickehut; Familie* ***Eugen Klein****; Horst Dickehut und Anverwandte*

*Wiedenest, Kierspe-Bhf, zurzeit Wehrmacht*

**Ewald Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1920**

Der Aggertaler Turngau wurde in drei Bezirke eingeteilt. **Ewald Klein** wurde Bezirksturnwart für den Bezirk Dümmlinghausen

**Ewald Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**29. Juli 1938**

Beim Deutschen Turn- und Sportfest im Breslau belegte **Ewald Klein** aus **Dümmlinghausen** im Neunkampf der Älteren, Klasse 3 den 29. Platz

**Ferdinand Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Ferdinan Klein** wohnte zuletzt in **Weiershagen** bei Bielstein

**Ferdinan Klein** fiel während des Zweiten Weltkrieg, wird vermisst oder starb in Gefangenschaft

**Franz Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**2. April 1936**

**Franz Klein** betrieb in der Gummersbacher **Hindenburgstraße Nr. 16** eine Fahrschule für alle Klassen

**Franz Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**30. März 1936**

**Franz Klein** betrieb in Gummersbach ein **Geschäft**, in dem er Fahrräder der Marke Miele verkaufte.

**Friedrich Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**19. Februar 1919**

Auf der ersten Versammlung des **TV Eckenhagen** nach dem Ende des Ersten Weltkriegs wurde Vorstand, bestehend aus dem Hauptlehrer Bürstinghaus, dem Lehrer Sussenberger, Friedrich Klein, Lehrer Coen und Eduard Moos gewählt

Dabei wurde Lehrer Coen einstimmig zum Ehrenturnwart gewählt.

**Friedrich Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**30. Januar 1923**

*Am 30. Januar des Jahres fand in der* ***Gastwirtschaft König in Denklingen*** *eine Gemeinderatssitzung statt, an welcher unter Vorsitz des Bürgermeisters Schmidt zwei Beigeordnete und elf Gemeindeverordnete teilnahmen.*

[…]

*Anstelle des verstorbenen Heinrich Schulte aus Fahrenberg wurde Herr Kriegsbeschädigter* ***Friedrich Klein*** *in Fahrenberg als Waisenratsmitglied gewählt.*

**Fritz Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1920**

Der Aggertaler Turngau wurde in drei Bezirke eingeteilt. **Fritz Klein** wurde Bezirksturnwart für den Bezirk Wiehl

**Fritz Klein**

Geboren am 8. August 1901 in Neu-Dieringhausen

Gestorben am (unbekannt)

**Ostern 1920**

**Fritz Klein** schloß seine Schulzeit an der **Gummersbacher Oberrealschule** mit dem Abitur ab

**Fritz Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**3. April 1936**

**NS-Frauenschaft, Zelle Drabenderhöhe**. Um 20.30 Uhr, Heimatabend bei **Ernst Klein**. Papier und Bleistift mitbringen

**Fritz Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**16. April 1936**

*In der beim Schützenbruder Heinrich Parr abgehaltenen Generalversammlung des Schützenvereins Vollmerhausen konnte der Vereinsführer Karl Dick außer König Albert I. eine Anzahl Mitglieder begrüßen.*

*Bevor in die Tagesordnung eingetreten wurde, gedachte der Vereinsführer mit ehrenden Worten des Schützenbruders Karl Schmidt, Grunewald, dessen Andenken geehrt wurde.*

*Vereinskassierer* ***Fritz Klein*** *erstattete den von der Jahresversammlung zurückgestellten Kassenbericht, worauf der Schießmeister Otto Ringsdorf über die Schießkasse berichtete.*

*Beiden Schützenbrüdern wurde mit Worten des Dankes seitens des Vereinsführers Entlastung erteilt.*

**Fritz Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**26. April 1936**

*Die Freiwillige Feuerwehr der Stadtgemeinde Gummersbach hielt in* ***Niederseßmar*** *einen Appell, verbunden mit der Jahreshauptversammlung ab.*

[…]

*Dem im Saale Spielmann die Jahreshauptversammlung folgte.*

[…]

*Bürgermeister Mackh nahm hierauf folgende Ehrungen verdienter Feuerwehrleute aus der Gummersbacher Wehr vor: für 40jährige treue Dienstzeit aus dem Löschzug Derschlag* ***Fritz Klein***

[…]

**Fritz Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1953**

Der Schützenbruder **Fritz Klein** wurde zum neuen **Gummersbacher** Schützenkönig gekürt

**Gerhard Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**28. April 1944**

*Die trauernden Hinterbliebenen* ***Gerhard Klein*** *und Frau Ida Klein, geborene Ley, Witwe Wilhelmine Ufer, geborene Ley*

*Halstenbach und Branscheid*

**Gottlieb Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**28. Januar 1851**

*Nachweisung der in der Woche vom 18. bis 25. Januar 1851 incl. vorgekommenen Geburten, Sterbefälle und Heirathen*

*Bürgermeisterei Neustadt:*

*Geburten: Am 19. Januar Amalia, Tochter von* ***Gottlieb Klein*** *zu* ***Piene***

**Günther Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**30. Oktober 1949**

*Es war wohl die Einmaligkeit der Veranstaltung, die so viele Menschen nach Waldbröl gelockt hatte. Rund 5000 Menschen umsäumten die Rennstrecke, die Straße von der Biebelshofer Höhe bis hinunter nach* ***Waldbröl****.*

*Am Start hatten sich etwa 75 Seifenkisten-Rennwagen angesammelt, die auf das Startzeichen warteten. Von einem 3 m hohen künstlichen Abhang herab begann der Start und dann rollten die Wägelchen auf der 1,8 km langen Rennstrecke hinunter ins Tal*.

[…]

*Die Siegerliste weist folgende Namen auf:*

*Klasse C (Wagen mit Holz- oder Eisenrädern), 8 – 11-jährige*

*1.****Günther Klein****, Hermesdorf*

*2. Erhard Meueler, Waldbröl*

**Günther Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**30. Oktober 1949**

*Die Preisträger vom Preisausschreiben der „Oberbergischen Volkszeitung“ sind*

*-Hans-Günther Schöpe, Schnellenbach bei Ründeroth (50.- Mark)*

*-****Günther Klein****,* ***Hermesdorf*** *(30.- Mark)*

*-Karl-Heinz Vitt, Wilkenroth (20.- Mark)*

**Gustav Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**31. Dezember 1898**

*Kaufet Breidenbachs Kaffee in Viertel-Kilo-Paketen, Netto-Gewicht, Melange oder kandiert, per Pakt von 50 – 100 Pfennig.*

*Vorrätig bei:*

*-****Gustav Klein****,* ***Drabenderhöhe***

**Gustav Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**14. April 1923**

*Bekanntmachung! Unter dem Rinderbestande des Pflasterers* ***Gustav Klein*** *in* ***Diezenkausen*** *wurde die Maul- und Klauenseuche amtsärztlich festgestellt. Über das Gehöft ist die Sperre verhängt. Die Abgabe von Milch aus dem Seuchengehöft darf nur nach Erhitzung bis 80 Grad erfolgen.*

*Waldbröl, den 14. April 1923 – Der Bürgermeister Greiffenberg*

**Gustav Klein**

Geboren am 10. Mai 1848

Gestorben am (unbekannt)

**10. Mai 1936**

Der 88-jährige **Gustav Klein** wohnte in **Fahrenberg** bei Derschlag

**Gustav Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**29. Mai 1936**

*Die über Frau* ***Gustav Klein*** *in* ***Mühlhausen*** *gemachte beleidigende Aussage nehmen wird mit dem Ausdruck des Bedauerns zurück*

*H. Dresbach aus Hunsheim*

*E. Hans aus Ohlhagen*

**Gustav Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**21. Juni 1944**

*Die Verlobung unserer Tochter Emmi Tegtmeyer mit Herrn Diakon* ***Gustav Klein****, zurzeit Sanitäts-Offizier bei der Wehrmacht zeigen wir hiermit an: Pastor Paul Tegtmeyer und Frau Maria Tegtmeyer, geborene Immer, wohnhaft in Bethel im Juni 1944*

*Fräulein Emmi Tegtmeyer und Herr Gustav Klein, Diakon, zurzeit Sanitäts-Unteroffizier bei der Wehrmacht, Verlobte, Eckhardtsheim (Bez. Minden), Kinderkrankenhaus Wiehl-Puhl, im Juni 1944*

**Hans-Günter Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**22. November 1978**

An diesem Tag herrschte im Oberbergischen Kreis typisches Schmuddelwetter. Es war kalt, es regnete schier unaufhörlich, von daher war es absolut ungemütlich. Trotzdem kamen fast 4.000 Zuschauer in die Gummersbacher Lochwiese, denn der heimische Landesligist **VfL Gummersbach** hatte den Bundesligisten FC Schalke 04 zu einem Freundschaftsspiel zu Gast.

Nachdem sich der Beginn des Spiels dem Wetter anzupassen schien und recht schleppend verlief, entwickelte sich nach einer guten Viertelstunde doch ein recht munteres Spiel. In der 17. Minute brachte Helmut Kremers Schalke mit 1:0 in Führung. Gut zehn Minuten später schlug Torjäger Klaus Fischer das erste Mal zu und erhöhte auf 2:0. Nachwuchsspieler Thomas Lander besorgte in der 32. Minute das 3:0. Dem Torjäger war es kurz dann vor der Pause vorbehalten, mit dem 4:0 für den Halbzeitstand zu sorgen.

Zur zweiten Halbzeit wechselte Schalkes Trainer Ivica Horvat viele Stammspieler aus, so dass der VfL nach Wiederanpfiff ein klein wenig besser ins Spiel kam.

Unter dem großen Jubel der Zuschauer schaffte VfL-Torjäger Heinz Müller in der 57. Minute das 1:4. Erst jetzt rafften sich die Gäste wieder zum schönen Kombinationsfußball auf. In der 63. Minute stellte Bernd Thiele den alten Abstand wieder her. Uli Bittcher erhöhte in der 69. Minute auf 6:1. Trotz aller Bemühungen wollte den Gästen kein weiteres Tor mehr gelingen, so dass sich der VfL beim Schlusspfiff ein durchaus achtbares Ergebnis erkämpft hatte

VfL Gummersbach:

Wolfgang Katzwinkel [ab 46. Ralf Kassner] - Uwe Klinkow [ab 46. Frank Pätzold], Horst Beuck, Michael Theus, Jürgen Klein, Reimund Berger [ab 50. Edgar Milhan], Klaus-Peter Schulte [ab 46. Hans-Günter Rossenbach], Rainer Petermann, Heinz Müller, Klaus-Dieter Stenzel, **Hans-Günter Klein**

FC Schalke 04:

Volkmar Groß [ab 46. Peter Sandhofe] - Thomas Kruse, Norbert Dörmann, Rolf Rüssmann, Klaus Fichtel [ab 46. Mathias Schippers], Herbert Lütkebohmert [ab 46. Bernd Thiele], Thomas Lander, Helmut Kremers [ab 46. Aquailar], Klaus Fischer [ab 46. Friedrich Wagner], Uli Bittcher, Erwin Kremers

**Heinrich Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

Frau Louise Klein, geborene Muth war verheiratet mit **Heinrich Klein**, wohnhaft in **Rom** bei Odenspiel

**7. Mai 1923**

*Ein reinrassiger, sehr schöner Eber sowie ein reinrassiger Stier beides angekörte Tiere stehen zu Decken bereit bei*

***H. Klein*** *–* ***Rom****, Post Odenspiel*

**29. Mai 1923**

*Bekanntmachung – Gelegentlich der diesjährigen Frühjahrskörung am 2. Mai 1923 wurden nachstehend bezeichnete Tiere bis zur diesjährigen Herbstkörung angekört bzw. prämiert*

[…]

*-****Heinrich Klein*** *–* ***Rom*** *(Bürgermeisterei Morsbach) – 1 Eber*

**Helene Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**14. April 1944**

*Fräulein* ***Helene Klein****, wohnhaft in* ***Rossenbach*** *bei Waldbröl feierte diese Woche ihr 25-jähriges Dienstjubiläum in einer Waldbröler Firma*

**Helmut Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Helmut Klein** stammte aus **Gummersbach-Becke**

**1939 - 1945**

**Helmut Klein** fiel oder starb im Zusammenhang mit den Kämpfen des Zweiten Weltkriegs, wird vermisst oder starb in Gefangenschaft

**Helmuth Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Helmuth Klein** fiel oder starb im Zusammenhang mit den Kämpfen des Zweiten Weltkriegs, wird vermisst oder starb in Gefangenschaft

**Helmut Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**17. November 1949**

*Der* ***Ortsverband Gummersbach im Kreisverband der oberbergischen Einzelhändler*** *sah sich in seiner gestern stattgefundene Versammlung vor die Aufgabe gestellt, seine eigene Existenz zu bestätigen*.

[…]

*Das Anbringen der von früher bekannten Weihnachtssterne wurde mit Rücksicht auf Mangel an gebrauchsfertigen Sternen und mit Rücksicht auf die hohen Kosten, die eine Neuanfertigung verursacht, abgelehnt. Man folgte einem Vorschlag des Kreisvorstandsvorsitzenden* ***Helmut Klein****, der dahinging, dem Beispiel der Kölner Geschäftswelt zu folgen und die Geschäfte mit Girlanden aus Tannengrün zu schmücken, die in Abständen von etwa einem Meter mit Glühbirnen und Sternen geschmückt werden sollen*.

**Henriette Klein**

Geboren am 6. Juni 1855 als Henriette Reuter

Gestorben am (unbekannt)

**4. Juni 1944**

*Frau Witwe* ***Henriette Klein****, geborene Reuter, wohnhaft in* ***Bomig****, feiert am 6. Juni ihren 89. Geburtstag*

**Herbert Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gefallen am 19. April 1944 im Osten

**3. Juni 1944**

Am 19. April 1944 ist mein treuer, stets in Liebe um mich besorgter einziger Sohn, mein herzensguter Bruder […]

***Herbert Klein***

*Unteroffizier in einem Grenadier-Regiment*

*im Alter von 24 Jahren in soldatischer Pflichterfüllung am Finnischen Meerbusen im Osten gestorben.*

*In tiefer Trauer: Witwe Emma Klein, geboren Hölzemann; Marta Köchl; Max Köchl, dient zurzeit als Oberfeldwebel bei Luftwaffe; Hans-Günther Köchl u. Dorothea Köchl; August Hölzemann sen. und Anverwandte*

***Waldbröl, Vennstraße 32****, Heienbach im Mai 1944*

**Herbert Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Herbert Klein** spielt aktiv Fußball in der Alt-Herrenmannschaft des TuS Wiehl

**16. Mai 1944**

*NSRL Sportkreis 5 Oberberg (Kreisfachwart Fußball)*

*Kommenden Sonntag, dem 21. Mai 1944, findet auf dem* ***Sportplatz in Nümbrecht*** *(Hömerich) ein Freundschaftsspiel der Kreismannschaft und ehemaliger alter Fußballkämpfer statt. Anstoß 9.30 Uhr. Hosen und Schuhe und Stutzen bringt jeder selber mit. Die Mannschaften spielen wie folgt:*

*Alte Herrenmannschaft: Walter Wallefeld (FC Hansa Vollmerhausen); Otto Clemens (VfL Gummersbach); Karl Holländer (TuSpV Wiehl); Erich Fuldauer (TuSpV Wiehl); Helmut Wunderlich (SpuSpVgg Bergneustadt); Walter Wilhelms (SpVg H.-Nümbrecht); Hans Strunk (SpuSpVgg Bergneustadt); Hermann Pampus (Rasensp. 19 Waldbröl); Willi Hüschemenger (VfL Drabenderhöhe); Aloys Neufeind (VfL Engelskirchen); Herbert Klein (TuSpV Wiehl) – Ersatz: Albert Danner (Sportv. Hermesdorf); Fritz Pampus (FC Hansa Vollmerhausen); Willi Nohl (TuSpV Wiehl)*

*Kreismannschaft: H. Fuldauer; A. Fuldauer; H. Hackländer; R. Bauer; Klocke; Schneider; Reuber; Lütz; Dal-Piva; Huland; Siemerkus. Ersatz: Cordes und Neuhaus.*

**Herbert Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**30. Oktober 1949**

*Es war wohl die Einmaligkeit der Veranstaltung, die so viele Menschen nach Waldbröl gelockt hatte. Rund 5000 Menschen umsäumten die Rennstrecke, die Straße von der Biebelshofer Höhe bis hinunter nach* ***Waldbröl****.*

*Am Start hatten sich etwa 75 Seifenkisten-Rennwagen angesammelt, die auf das Startzeichen warteten. Von einem 3 m hohen künstlichen Abhang herab begann der Start und dann rollten die Wägelchen auf der 1,8 km langen Rennstrecke hinunter ins Tal*.

[…]

*Die Siegerliste weist folgende Namen auf:*

*Klasse A (Wagen mit Luftreifen), 12 – 15-jährige*

*1.Horst Salz*

*2. Kurt Wirths, Waldbröl*

*3. Theo Wehner, Waldbröl*

*4. Gerhard Wehner, Waldbröl*

*5.* ***Herbert Klein***

*6. Hans-Jürgen Wilhelmi, Waldbröl*

**Hermann Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gefallen am 11. April 1944 im Osten

**17. Juni 1944**

*Das unerbittliche Schicksal nahm auch mir meinen herzensguten, über alles geliebten Mann, den treusorgenden, besten Vater seiner beiden Kinder, unseren innigst geliebten Sohn, unseren sonnigen Bruder* […]

***Hermann Klein***

*Obergefreiter in einem Pionier-Bataillon*

*Er fiel am 11. April 1944 bei den schweren Kämpfen im Osten im Alter von 35 Jahren.*

*in stiller Trauer:*

*Frau Witwe Liese Klein, geborene Fink und Kinder Marianne Klein und Ursula Klein*

*Familie H. Kurz, Peter Fink und Alb. Klein*

***Hunstig****, Dieringhausen und Bünghausen im Juni 1944*

**Hermann Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**20. Juni 1944**

*Das Fest der Silberhochzeit begehen heute die Eheleute* ***Hermann Klein*** *und Frau Martha Klein, wohnhaft in* ***Marienhagen***

**Hubert Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**2. Juni 1936**

*In Gegenwart der Vertreter der Bewegung und unter zahlreicher Beteiligung der Mitglieder wurde am Dienstag der neue, vorbildlich ausgebaute und mit 5 Bahnen versehene Kleinkaliberschießstand der Aggertaler Schützengilde in* ***Dieringhausen-Brück*** *eingeweiht.*

[…]

*Das Eröffnungspreisschießen hatte bei lebhafter Beteiligung folgendes Ergebnis:* […] *8.* ***Hubert Klein*** *mit 35 Ringen*

**Hugo Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**November 1949**

Herr **Hugo Klein** war verheiratet mit Frau Emma Klein, geborene Born, wohnhaft in Börnhausen bei Bielstein

**Ida Klein**

Geboren am (unbekannt) als Ida Ley

Gestorben am (unbekannt)

**28. April 1944**

*Die trauernden Hinterbliebenen Gerhard Klein und Frau* ***Ida Klein****, geborene Ley, Witwe Wilhelmine Ufer, geborene Ley*

*Halstenbach und Branscheid*

**Ingrid Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**13. Juni 1944**

*Wir erhielten die tieftraurige Nachricht, daß mein über alles geliebter, guter Mann, der glückliche Vater unser kleinen Ingrid, unser guter Sohn, Bruder* […]

*Gefreiter Willi Klein*

*am 16.2.44 im Alter von 35 Jahren bei den schweren Kämpfen im Süden der Ostfront den Heldentod fand.*

*Er folgte seinem lieben Schwager Hubert, der ebenfalls im Osten den Heldentod fand, nach sechs Monaten*

*In tiefem Leid:*

*Frau Maria Klein, geborene Frohne und Töchterchen* ***Ingrid***

*Familien Wilhelm Klein und Robert Frohne*

***Bergneustadt, Kölner Straße 42*** *u. Olpe i. Westfalen, im Juni 1944*

**Irene Klein**

Geboren am (unbekannt) als Irene Köster

Gestorben am (unbekannt)

**27. Mai 1944**

*Ihre Vermählung geben bekannt: Willi Klein, zurzeit auf Urlaub und Frau* ***Irene Klein****, geborene Köster, wohnhaft in* ***Blankenbach***

**Johann Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**15. Februar 1919**

*Die Gemeindevertretung von* ***Engelskirchen*** *hat beschlossen, die Mindestzahl der Unterschriften, die für einen Wahlvorschlag genügen sollen, auf 50 herunterzusetzen. Die Wahlkommissionen sind dieselben wie bei der Wahl zur preußischen Landesversammlung. der Wahlausschuss, dem die Prüfung der Wahlvorschläge und die Feststellung des Wahlergebnisses obliegt, besteht aus folgenden Personen:*

*Johann Berghoff, Invalide, Hardt*

*Wilhelm Heidersdorf, Postmeister, Engelskirchen*

***Johann Klein****, Förster, Büscherhof*

*Johann Klug, Schmied, Loope*

*Johann Scherer, Schreinermeister, Engelskirchen*

*Stellvertreter:*

*Christian Miebach, Streckenwärter, Hardt*

*Anton Reiff, Hauptlehrer, Engelskirchen*

*Und dem Unterzeichneten Bürgermeister Hübner als Wahlkommissar*

**20. Februar 1919**

*Parteilose bürgerliche Liste für die Gemeinderatswahl.*

[...]

*10.* ***Johann Klein****,* ***Büscherhof***

[...]

**Johann Christian Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**11. Januar 1851**

*Nachweisung der vom 1. bis 8. Januar incl. Vorgekommenen Geburten, Sterbefälle und Heirathen*

*Bürgermeisterei Drabenderhöhe*

*Geburten: Am 11. Januar, Caroline, Tochter des Ackerers* ***Johann Christian Klein*** *und der Lisette Klein, geborene Haas, wohnhaft in* ***Willerscheid***

**Johannete Klein**

Geboren am 5. April 1863

Gestorben am (unbekannt)

**April 1944**

Die 81-jährige **Johannete Klein** wohnte in **Brück** bei Dieringhausen

**Josef Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**3. Dezember 1933**

*Am Sonntag fand im* ***Vereinslokal Hoemann*** *die Generalversammlung des Kriegervereins Waldbröl statt.*

*Kamerad Rudolf Peters gab nach der Begrüßung zunächst bekannt, daß er als Führer des Vereins durch Befehl des Verbands bestellt und bestätigt worden sei*.

[...]

*Der Vereinsführer ernannte nach dem Führerprinzip folgende Kameraden zu seinen Mitarbeitern:*

*-stellvertretender Führer Otto Lorenz*

*-Schriftführer Wilhelm Rettig*

*-stellvertretender Schriftführer Otto Pampus 2*

*-Kassenführer Gustav Neumann*

*-stellvertretender Kassenführer August Wirths in Ruh*

*-Schießwart Wilhelm Rettig*

*-stellvertretender Schießwart Karl Bauer*

*-Fechtwart* ***Josef Klein****, Hufen*

*-Beisitzer und Feldwebel Karl Gran, Lützingen*

*Der Führer verpflichtet den neuen Vorstand und ersuchte um vertrauensvolle Mitarbeit*

**Josef Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

Die im Alter von 78 Jahren im Mai 1936 verstorbene Margarete Klein, geborene Fischer, wohnhaft in Weiershagen, war verheiratet mit **Josef Klein**

**Josef Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Josef Klein** wohnte zuletzt in **Weiershagen** bei Bielstein

**Josef Klein** fiel während des Zweiten Weltkrieg, wird vermisst oder starb in Gefangenschaft

**Josef Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1.Juni 1936**

*Das Schützen- und Waldfest des Schützenvereins* ***Mühle-Ahlefeld*** *gehört schon mit zu den traditionellen Festen, die jedes Jahr zu Pfingsten in unserer Heimat gefeiert werden.*

[…]

*Aus dem öffentlichen Preisschießen gingen folgende Sieger hervor:* […] *9. Preis* ***Josef Klein****, Gummersbach 71 Ringe*

**2. Juni 1936**

*Wie die Gummersbacher auf das Maifest, so kann der Schützenverein* ***Hardt-Hanfgarten*** *auf sein traditionsgemäß an den Pfingsttagen abgehaltenes Schützenfest zurückblicken.*

[…]

*Aus der Preisverteilung des Preisschießens seien die acht besten Schützen erwähnt: 3.* ***Josef Klein*** *mit 71 Ringen*

**Josef Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1952**

Der Schützenbruder **Josef Klein** wurde zum neuen **Gummersbacher** Schützenkönig gekürt

**Julius Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**8. März 1923**

*In der Sitzung des Gemeinderats Eckenhagen stand auch die Neuwahl der Wohnungskommission auf der Tagesordnung*.

[…]

*Für den oberen Bezirk aus dem Stand der Vermieter wurde neu gewählt:*

*-Karl Sterzenbach, Bergerhof*

*-Karl Sterzenbach, Neumühle*

*aus dem Stand der Mieter:*

*-Hubert Heckener, Bergerhof*

*-Paul Ranke, Odenspiel*

*Für den unteren Bezirk aus dem Stand der Vermieter:*

*-****Julius Klein****,* ***Eckenhagen***

*-Wilhelm Jaeger, Eckenhagen*

*aus dem Stand der Mieter:*

*-Wilhelm Blum, Eckenhagen*

*-Richard Kalkum jr., Eckenhagen*

**Jürgen Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**22. November 1978**

An diesem Tag herrschte im Oberbergischen Kreis typisches Schmuddelwetter. Es war kalt, es regnete schier unaufhörlich, von daher war es absolut ungemütlich. Trotzdem kamen fast 4.000 Zuschauer in die Gummersbacher Lochwiese, denn der heimische Landesligist **VfL Gummersbach** hatte den Bundesligisten FC Schalke 04 zu einem Freundschaftsspiel zu Gast.

Nachdem sich der Beginn des Spiels dem Wetter anzupassen schien und recht schleppend verlief, entwickelte sich nach einer guten Viertelstunde doch ein recht munteres Spiel. In der 17. Minute brachte Helmut Kremers Schalke mit 1:0 in Führung. Gut zehn Minuten später schlug Torjäger Klaus Fischer das erste Mal zu und erhöhte auf 2:0. Nachwuchsspieler Thomas Lander besorgte in der 32. Minute das 3:0. Dem Torjäger war es kurz dann vor der Pause vorbehalten, mit dem 4:0 für den Halbzeitstand zu sorgen.

Zur zweiten Halbzeit wechselte Schalkes Trainer Ivica Horvat viele Stammspieler aus, so dass der VfL nach Wiederanpfiff ein klein wenig besser ins Spiel kam.

Unter dem großen Jubel der Zuschauer schaffte VfL-Torjäger Heinz Müller in der 57. Minute das 1:4. Erst jetzt rafften sich die Gäste wieder zum schönen Kombinationsfußball auf. In der 63. Minute stellte Bernd Thiele den alten Abstand wieder her. Uli Bittcher erhöhte in der 69. Minute auf 6:1. Trotz aller Bemühungen wollte den Gästen kein weiteres Tor mehr gelingen, so dass sich der VfL beim Schlusspfiff ein durchaus achtbares Ergebnis erkämpft hatte

VfL Gummersbach:

Wolfgang Katzwinkel [ab 46. Ralf Kassner] - Uwe Klinkow [ab 46. Frank Pätzold], Horst Beuck, Michael Theus, **Jürgen Klein**, Reimund Berger [ab 50. Edgar Milhan], Klaus-Peter Schulte [ab 46. Hans-Günter Rossenbach], Rainer Petermann, Heinz Müller, Klaus-Dieter Stenzel, Hans-Günter Klein

FC Schalke 04:

Volkmar Groß [ab 46. Peter Sandhofe] - Thomas Kruse, Norbert Dörmann, Rolf Rüssmann, Klaus Fichtel [ab 46. Mathias Schippers], Herbert Lütkebohmert [ab 46. Bernd Thiele], Thomas Lander, Helmut Kremers [ab 46. Aquailar], Klaus Fischer [ab 46. Friedrich Wagner], Uli Bittcher, Erwin Kremers

**Karl Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**11. April 1936**

Fräulein Berta Krämer, wohnhaft in Reinshagen, zurzeit in Vollmerhausen und Herr **Karl Klein**, wohnhaft in Bünghausen bei Dieringhausen gaben öffentlich ihre Verlobung bekannt

**Karl Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**15. Mai 1936**

*Der Unternehmer* ***Karl Klein*** *betrieb in* ***Dieringhausen*** *ein Kaufhaus*

**Karl Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Karl Klein** wohnte zuletzt in **Gummersbach**

**Karl Klein** fiel während des Zweiten Weltkrieg, wird vermisst oder starb in Gefangenschaft

**Katharina Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1973**

**Katharina Klein** wohnte in dem evangelischen Altenheim in **Bergneustadt, Hauptstraße 41**

**Kerstin Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**30. Juli 2019**

In den vergangenen Wochen hat die Polizei im Oberbergischen Kreis mehrere Stellen des Bezirksdienstes neu besetzt. Den Beamten des sind feste Bereiche zugeordnet. Mit **Kerstin Klein** sowie Carsten Eckey für Waldbröl und Roger Fischer für Reichshof-Eckenhagen hat die Polizei drei neue Gesichter im Wachbereiche Waldbröl.

Gleiches gilt auch für Kerstin Klein und Carsten Eckey, die den Bürgern in Waldbröl ebenfalls bekannt sein dürften. Die 52-jährige Oberkommissarin aus Waldbröl als auch der in 53-jährige Oberkommissar aus Reichshof waren zuvor beide rund zwanzig Jahre mit dem Streifenwagen in Waldbröl und Umgebung unterwegs.

**15. August 2019**

Heute wurden **Kerstin Klein** und Carsten Eckey, die Neubesetzung des Bezirksdienstes der Polizeiwache Waldbröl, im Bezirksdienstbüro persönlich vorgestellt. Die beiden dürften den Bürgern in Waldbröl bereits bekannt sein. Sowohl die 52-jährige Oberkommissarin aus Waldbröl als auch der 53-jährige Oberkommissar aus Reichshof sind seit rund 20 Jahren im Streifenwagen in Waldbröl und Umgebung unterwegs.

**22. Februar 2022**

Gemeinsam mit Waldbröls Wachleiter Ernst Seeberger stellte Landrat Jochen Hagt die neuen Bezirksdienstbeamten für Morsbach, Nümbrecht und Waldbröl vor. „*Der Bezirksdienst steht den Bürgerinnen und Bürgern bei Problemen oder sonstigen Anliegen als fester Ansprechpartner zur Verfügung. Außerdem arbeitet er eng mit den Ordnungsämtern zusammen und sorgt gemeinsam zusätzlich für mehr Sicherheit in den Gebieten*“, erklärte Hagt.

Seit Anfang des Jahres ist Polizeioberkommissarin **Kerstin Klein** die Ansprechpartnerin in Morsbach. Sie löst damit Reiner Borbones ab, der sich in den Ruhestand verabschiedet hat. Klein war zuvor zwei Jahre lang als Bezirksdienstbeamtin in Waldbröl tätig. Sie wohnt in Morsbach und ist seit 1989 bei der Polizei.

**Liese Klein**

Geboren am (unbekannt) als Liese Fink

Gestorben am (unbekannt)

**17. Juni 1944**

*Das unerbittliche Schicksal nahm auch mir meinen herzensguten, über alles geliebten Mann, den treusorgenden, besten Vater seiner beiden Kinder, unseren innigst geliebten Sohn, unseren sonnigen Bruder* […]

*Hermann Klein*

*Obergefreiter in einem Pionier-Bataillon*

*Er fiel am 11. April 1944 bei den schweren Kämpfen im Osten im Alter von 35 Jahren.*

*in stiller Trauer:*

*Frau Witwe* ***Liese Klein****, geborene Fink und Kinder Marianne Klein und Ursula Klein*

*Familie H. Kurz, Peter Fink und Alb. Klein*

***Hunstig****, Dieringhausen und Bünghausen im Juni 1944*

**Lina Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**4. Mai 1944**

In der Todesanzeige der 89-jährigen Berta Ohlig aus Malzhagen wurde die Familie Witwe **Lina Klein** als nahe Verwandte aufgeführt

**Lisette Klein**

Geboren am (unbekannt) als Lisette Haas

Gestorben am (unbekannt)

**11. Januar 1851**

*Nachweisung der vom 1. bis 8. Januar incl. Vorgekommenen Geburten, Sterbefälle und Heirathen*

*Bürgermeisterei Drabenderhöhe*

*Geburten: Am 11. Januar, Caroline, Tochter des Ackerers Johann Christian Klein un der* ***Lisette Klein****, geborene Haas, wohnhaft in* ***Willerscheid***

**Louise Klein**

Geboren am (unbekannt) als Louise Muth

Gestorben am 23. Mai 1923

Frau **Louise Klein**, geborene Muth war verheiratet mit Heinrich Klein, wohnhaft in **Rom** bei Odenspiel

**23. Mai 1923**

*Nach Gottes heiligen Ratschluss verschied heute Morgen halb 6 Uhr nach kurzer schwerer Krankheit meine innigst geliebte Frau, unsere treusorgende gute Mutter* […]

*Frau* ***Louise Klein****, geborene Muth*

*im Alter von 64 Jahren*

*um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen*

***Rom*** *bei Odenspiel, den 23. Mai 1923*

**Margarete Klein**

Geboren am (unbekannt) als Margarete Fischer

Gestorben am 27. Mai 1936

**Margarete Klein**, geborene Fischer war verheiratet mit Josef Klein

**Mai 1936**

Die 78-jährige **Margarete Klein** wohnte in **Weiershagen**

**Maria Klein**

Geboren am (unbekannt) als Maria Frohne

Gestorben am (unbekannt)

**13. Juni 1944**

*Wir erhielten die tieftraurige Nachricht, daß mein über alles geliebter, guter Mann, der glückliche Vater unser kleinen Ingrid, unser guter Sohn, Bruder* […]

*Gefreiter Willi Klein*

*am 16.2.44 im Alter von 35 Jahren bei den schweren Kämpfen im Süden der Ostfront den Heldentod fand.*

*Er folgte seinem lieben Schwager Hubert, der ebenfalls im Osten den Heldentod fand, nach sechs Monaten*

*In tiefem Leid:*

*Frau* ***Maria Klein****, geborene Frohne und Töchterchen Ingrid*

*Familien Wilhelm Klein und Robert Frohne*

***Bergneustadt, Kölner Straße 42*** *u. Olpe i. Westfalen, im Juni 1944*

**Maria Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1945**

Ruth Klein wohnte mit ihren Eltern Otto Klein und Ehefrau **Maria Klein** in **Diezenkausen**

**Marianne Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**17. Juni 1944**

*Das unerbittliche Schicksal nahm auch mir meinen herzensguten, über alles geliebten Mann, den treusorgenden, besten Vater seiner beiden Kinder, unseren innigst geliebten Sohn, unseren sonnigen Bruder* […]

*Hermann Klein*

*Obergefreiter in einem Pionier-Bataillon*

*Er fiel am 11. April 1944 bei den schweren Kämpfen im Osten im Alter von 35 Jahren.*

*in stiller Trauer:*

*Frau Witwe Liese Klein, geborene Fink und Kinder* ***Marianne Klein*** *und Ursula Klein*

*Familie H. Kurz, Peter Fink und Alb. Klein*

***Hunstig****, Dieringhausen und Bünghausen im Juni 1944*

**Markus Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**8. Juli 2020**

Die Polizei im Oberbergischen Kreis hat mehrere Stellen des Bezirksdienstes neu besetzt. Landrat Jochen Hagt beglückwünschte die Beamten zu ihrer neuen Tätigkeit. Sie sind direkter Ansprechpartnervor Ort, gehen in Schulen und Kindergärten, begleiten Veranstaltungen, halten Kontakt zu den Kommunen und sind für die großen und kleinen Probleme und Sorgen der Bürger da.

In Wiehl gibt es gleich zwei „Neue": **Markus Klein** ist für den Bereich Bielstein und Drabenderhöhe zuständig. Der 46-jährige Polizeihauptkommissar hat seinen Dienst in den vergangenen 22 Jahren im Bereich der Wache Waldbröl im Streifendienst versehen. Er freut sich nun auf die Veränderung und darauf, Wiehl und seine Menschen kennenzulernen. Klein ist verheiratet, hat drei erwachsene Töchter und hält sich mit Fußballspielen und Fahrradfahren fit.

**Marta Klein**

Geboren am (unbekannt) als Marta Schmidt

Gestorben am 3. (unbekannt)

**Mai 1936**

Der 65-jährige Emil Klein war verheiratet mit Frau **Marta Klein**, geborene Schmidt, wohnhaft in **Wiehl**

**Martha Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**20. Juni 1944**

*Das Fest der Silberhochzeit begehen heute die Eheleute Hermann Klein und Frau* ***Martha Klein****, wohnhaft in* ***Marienhagen***

**Michael Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Juni 1980**

Der Oberprimaner **Michael Klein**, wohnhaft in Derschlag, schloss seine Schulzeit am **Wüllenweber-Gymnasium in Bergneustadt** mit dem Abitur ab.

**Niklas Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**18. Juni 2023**

Am 1. Spieltag der Relegationsrunde um den Aufstieg in die Kreisliga C Berg verlor der 1. FC Gummersbach auf heimischen Platz gegen die **Reservemannschaft der Sportfreunde Asbachta**l mit 0:2, Halbzeitstand 0:1.

Bereits in der 2. Spielminute gingen die Gäste durch einen von **Niklas Klein** souverän verwandelten Foulelfmeter mit 1:0 in Führung. Mit diesem Ergebnis wurden auch die Seiten gewechselt.

In der 53. Minute sorgte dann Christian Bauer mit seinem Tor zum 2:0 bereits für die Entscheidung.

**Otto Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**4. April 1936**

Am Samstagabend fand im **Cafe Althoff** eine gut besuchte Generalversammlung der Waldbröler Elektrizitätsgesellschaft statt, die der Vorsitzende des Aufsichtsrats, Robert Dick, leitete. […]

Der Stellvertretende Vorsitzende Albert Kunz führt die Geschäfte des Vorsitzenden und das Vorstandsmitglied **Otto Klein**, Boxberg versieht die Obliegenheiten des Geschäftsführers.

**Otto Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**4. April 1936**

Vor dem Prüfungsausschuss der Landesbauernschaft Rheinland, Abteilung Garten, haben die gärtnerische Wertprüfung folgende Lehrlinge mit Erfolg abgelegt:

**Otto Klein** (Derschlag), Lehrstelle bei Rothstein in Derschlag

**Otto Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Otto Klein** fiel oder starb im Zusammenhang mit den Kämpfen des Zweiten Weltkriegs, wird vermisst oder starb in Gefangenschaft

**Otto Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1945**

Ruth Klein wohnte mit ihren Eltern **Otto Klein** und Ehefrau Maria Klein in **Diezenkausen**

In den letzten Kriegswochen wurde bei der Familie Klein eine evakuierte Frau Holstein aus Köln einquartiert. Nach kurzer Zeit stellte die Familie fest, dass es sich hier um eine jüdische Frau handelte, denn obwohl sie rechtlich Anspruch auf Lebensmittelkarten hatte, wollte sie das Haus nicht verlassen.

Trotzdem wurde Frau Holstein nicht an die Nationalsozialisten verraten.

So wurde sie zunächst auch ohne Lebensmittekarte mit der schmalen Kost der Familie Klein und später von einer befreundeten Familie in Bröl, die einen kleine Landwirtschaft betrieb, bis zum Kriegsende durchgefüttert.

**Philipp Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**19. April 1944**

*Am Mittwoch begeht der Führer der Standarte 65, SA-Standartenführer* ***Philipp Klein*** *seine silberne Hochzeit. Die Führer und Männer der Standarte 65 entbieten ihren verehrten Standartenführer zu diesem Tage die herzlichsten Glückwünsch.*

**Robert Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**6. April 1923**

*Auf dem nationalen Wettgehen über 25 Kilometer rund um Bonn am 2. Ostertag gingen vom hiesigen* ***Turn Verein Eckenhagen*** *als Sieger hervor:*

*In der B-Klasse*

*-Paul Köhler 1. Preis*

*-Christian Klein jr. 8. Preis*

*In der C-Klasse*

*-Bernhard Mauster 1. Preis*

*In der D-Klasse*

*-****Robert Klein*** *1. Preis*

**24. Mai 1923**

*Am selben Tag fand in* ***Wallefeld*** *ein 25-km-Gehen statt wo der Turner* ***Robert Klein*** *vom TV Eckenhagen den 11. Platz in der Anfängerklasse belegen konnte. Selbiger hätte einen besseren Platz belegt, wenn ein Schrittmacher zur Stelle gewesen wäre, aber allen Anschein nach hat der Verein wenig übrig für diesen Sport*

**Robert Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**7. Mai 1944**

*Am Sonntag fand in einem Waldbröler Jagdrevier die Verbandsjugendsuche für Jagdhunde statt. Zur Suche waren 7 Hunde mit ihren Führern erschienen. In 2 Gruppen wurden die Hunde auf die einzelnen Revierteile verteilt. Die Jagdhunde wurden geprüft in Fährtenarbeit (Hasenspur usw.) und auf ihre Fähigkeit, auf der Jagd dem Führer und Jäger ein brauchbarer Gehilfe zu sein.*

*Trotz schlechten Suchenwetters zeigten alle Hunde gute Veranlagung und konnten mit Preisen ausgezeichnet werden.*

*Es erhielt 1d-Preis: Graf von der Schnepfenhardt (Führer:* ***Robert Klein****,* ***Oberbreunfeld****)*

**Robert Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**3. November 1949**

*Der Gießereileiter* ***Robert Klein****, kann am heutigen Tag auf eine 40-jährige Tätigkeit bei der* ***Firma Kind & Co., Edelstahlwerk, Bielstein*** *zurückblicken*

**Ruth Klein**

Geboren im Jahre 1923 in Waldbröl

Gestorben am (unbekannt)

**1945**

**Ruth Klein** wohnte mit ihren Eltern Otto Klein und Ehefrau Maria Klein in **Diezenkausen**

**Siegfried Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**12. Juni 1944**

*Von seinem Kompaniechef erhielten wir die tieftraurige Nachricht, daß mein lieber, guter, stets um mich besorgter treuer Sohn, unser lieber, lebensfroher Bruder* […]

*Sanitätsfeldwebel Werner Klein*

*Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse, der Ostmedaille und des Verwundetenabzeichens*

*im Alter von 29 Jahren am 30. April 1944 bei den schweren Abwehrkämpfen im Osten den Heldentod fand.*

*Die trauernden Hinterbliebenen:*

*Witwe Wilhelm Klein*

*Familien Willi Klein, Walter Schöler,* ***Siegfried Klein***

*Erika Engelberth als Braut*

*Wehnrath, Bomig, Morkepütz u. Heienbach im Juni 1944*

**Ursula Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**17. Juni 1944**

*Das unerbittliche Schicksal nahm auch mir meinen herzensguten, über alles geliebten Mann, den treusorgenden, besten Vater seiner beiden Kinder, unseren innigst geliebten Sohn, unseren sonnigen Bruder* […]

*Hermann Klein*

*Obergefreiter in einem Pionier-Bataillon*

*Er fiel am 11. April 1944 bei den schweren Kämpfen im Osten im Alter von 35 Jahren.*

*in stiller Trauer:*

*Frau Witwe Liese Klein, geborene Fink und Kinder Marianne Klein und* ***Ursula Klein***

*Familie H. Kurz, Peter Fink und Alb. Klein*

***Hunstig****, Dieringhausen und Bünghausen im Juni 1944*

**Walter Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**29. Mai 1936**

Vor der Handwerkskammer Köln bestanden folgende oberbergische Schreiner mit Erfolg ihre Meisterprüfung:

**Walter Klein** aus **Solsiefen bei Oberwiehl**

**Werner Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gefallen am 30. April 1944 im Osten

**12. Juni 1944**

*Von seinem Kompaniechef erhielten wir die tieftraurige Nachricht, daß mein lieber, guter, stets um mich besorgter treuer Sohn, unser lieber, lebensfroher Bruder* […]

*Sanitätsfeldwebel* ***Werner Klein***

*Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse, der Ostmedaille und des Verwundetenabzeichens*

*im Alter von 29 Jahren am 30. April 1944 bei den schweren Abwehrkämpfen im Osten den Heldentod fand.*

*Die trauernden Hinterbliebenen:*

*Witwe Wilhelm Klein*

*Familien Willi Klein, Walter Schöler, Siegfried Klein*

*Erika Engelberth als Braut*

***Wehnrath****, Bomig, Morkepütz u. Heienbach im Juni 1944*

**Wilh. Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**27. Mai 1923**

*Die über den Polizei-Betr.-Ass. Roth in Oberagger gemachten beleidigenden Äußerungen nehme ich hiermit mit dem Ausdruck des Bedauerns zurück.*

*Wenrath, den 27.5.1923 – Frau* ***Wilh. Klein***

**Wilhelm Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**10. Mai 1936**

*Ein seltenes Jubiläum, das der 50-jährigen Zugehörigkeit zu einem Betrieb, begeht am Sonntag der Prokurist* ***Wilhelm Klein*** *aus* ***Hunstig****. Der bald 65-jährige Jubilar ist am 10. Mai 1886 bei der Jagdgeräte- und Waffenfabrik Albrecht Kind, Hunstig, als Lehrling eingetreten.*

**Wilhelm Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1937**

**Wilhelm Klein** wurde als Nachfolger von Otto Heep neuer Vorsitzender des Wiehler Männerchors

**Wilhelm Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Wilhelm Klein** war verheiratet mit Emma Klein, geborene Hölzemann

**Wilhelm Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**12. Juni 1944**

*Von seinem Kompaniechef erhielten wir die tieftraurige Nachricht, daß mein lieber, guter, stets um mich besorgter treuer Sohn, unser lieber, lebensfroher Bruder* […]

*Sanitätsfeldwebel Werner Klein*

*Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse, der Ostmedaille und des Verwundetenabzeichens*

*im Alter von 29 Jahren am 30. April 1944 bei den schweren Abwehrkämpfen im Osten den Heldentod fand.*

*Die trauernden Hinterbliebenen:*

*Witwe* ***Wilhelm Klein***

*Familien Willi Klein, Walter Schöler, Siegfried Klein*

*Erika Engelberth als Braut*

*Wehnrath, Bomig, Morkepütz u. Heienbach im Juni 1944*

**Wilhelm Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**13. Juni 1944**

*Wir erhielten die tieftraurige Nachricht, daß mein über alles geliebter, guter Mann, der glückliche Vater unser kleinen Ingrid, unser guter Sohn, Bruder* […]

*Gefreiter Willi Klein*

*am 16.2.44 im Alter von 35 Jahren bei den schweren Kämpfen im Süden der Ostfront den Heldentod fand.*

*Er folgte seinem lieben Schwager Hubert, der ebenfalls im Osten den Heldentod fand, nach sechs Monaten*

*In tiefem Leid:*

*Frau Maria Klein, geborene Frohne und Töchterchen Ingrid*

*Familien* ***Wilhelm Klein*** *und Robert Frohne*

*Bergneustadt, Kölner Straße 42 u. Olpe i. Westfalen, im Juni 1944*

**Wilhelm Klein**

Geboren am 8. November 1949

Gestorben am (unbekannt)

**18. November 1949**

*Das Standesamt Morsbach beurkundete am 8. November die Geburt der Sohn* ***Wilhelm*** *der Eheleute Adolf Klein und Wilhelmine Klein, wohnhaft in* ***Erblingen***.

**Wilhelm Leopold Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**8. Januar 1851**

*Nachweisung der in der Woche vom 29. Dezember bis 4. Januar 1851 vorgenommenen Geburten, Sterbefälle und Heiraten*

*Bürgermeisterei Gummersbach:*

*Geburten. Am 30. Dezember Eduard, Sohn von* ***Wilhelm Leopold Klein****, Schuhmachermeister und Amalie Klein, geborene Kriegeskorte in* ***Gummersbach***

**Wilhelmine Klein**

Geboren am (unbekannt) als Wilhelmine Breidenbach

Gestorben am (unbekannt)

**11. Januar 1851**

*Nachweisung der vom 1. bis 8. Januar incl. Vorgekommenen Geburten, Sterbefälle und Heirathen*

*Bürgermeisterei Wiehl*

*Geburten: Am 31. Dezember von Caroline, Tochter des Tochter des Ackerers Christian Klein und Frau* ***Wilhelmine Klein****, geborene Breidenbach, wohnhaft in* ***Remperg***

**Wilhelmine Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**18. November 1949**

*Das Standesamt Morsbach beurkundete am 8. November die Geburt der Sohn Wilhelm der Eheleute Adolf Klein und* ***Wilhelmine Klein****, wohnhaft in* ***Erblingen***.

**Willi Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt

**1.August 1919**

*Soweit Meldungen auf dem Bürgermeisteramt vorliegen, befinden sich aus der Gemeinde Engelskirchen noch folgende 55 Kriegsgefangene in der Hand des Verbandes:*

[...]

*-****Willi Klein****,* ***Büddelhagen***

[...]

*Auf Vollständigkeit oder Nichtigkeit kann diese Liste keinen Anspruch machen*

**Willy Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Willy Klein** aus Wiehl gehörte in den Zwanziger Jahren zu den besten oberbergischen Leichtathleten

**Willi Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**24. Juni 1936**

*Herr* ***Willi Klein*** *aus* ***Biebelshof****, beschäftigt auf dem Kulturamt der Gemeinde Waldbröl, hat vor der staatlichen Prüfungskommission in Koblenz die Kulturamtstechnikerprüfung bestanden.*

**Willi Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**27. Mai 1944**

*Ihre Vermählung geben bekannt:* ***Willi Klein****, zurzeit auf Urlaub und Frau Irene Klein, geborene Köster, wohnhaft in Blankenbach*

**Willi Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**12. Juni 1944**

*Von seinem Kompaniechef erhielten wir die tieftraurige Nachricht, daß mein lieber, guter, stets um mich besorgter treuer Sohn, unser lieber, lebensfroher Bruder* […]

*Sanitätsfeldwebel Werner Klein*

*Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse, der Ostmedaille und des Verwundetenabzeichens*

*im Alter von 29 Jahren am 30. April 1944 bei den schweren Abwehrkämpfen im Osten den Heldentod fand.*

*Die trauernden Hinterbliebenen:*

*Witwe Wilhelm Klein*

*Familien* ***Willi Klein****, Walter Schöler, Siegfried Klein*

*Erika Engelberth als Braut*

*Wehnrath, Bomig, Morkepütz u. Heienbach im Juni 1944*

**Willi Klein**

Geboren am (unbekannt)

Gefallen am 16. Februar 1944 im Osten

**13. Juni 1944**

*Wir erhielten die tieftraurige Nachricht, daß mein über alles geliebter, guter Mann, der glückliche Vater unser kleinen Ingrid, unser guter Sohn, Bruder* […]

*Gefreiter* ***Willi Klein***

*am 16.2.44 im Alter von 35 Jahren bei den schweren Kämpfen im Süden der Ostfront den Heldentod fand.*

*Er folgte seinem lieben Schwager Hubert, der ebenfalls im Osten den Heldentod fand, nach sechs Monaten*

*In tiefem Leid:*

*Frau Maria Klein, geborene Frohne und Töchterchen Ingrid*

*Familien Wilhelm Klein und Robert Frohne*

***Bergneustadt, Kölner Straße 42*** *u. Olpe i. Westfalen, im Juni 1944*